

Die häufigsten Fehler im Bewerbungsgespräch

19.12.2018, 20:24 | Freizeit, Bunt, Vermischtes

Pressemitteilung von: *indiv HR GmbH*

Was sollten Sie beim Interview nicht tun? Hier sind die häufigsten Fehler, die ein Bewerber bei einem Jobinterview machen kann. Leider ist es leicht, diese Fehler zu machen, ohne es zu merken - und viele davon sind häufiger als Sie denken. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich auf Ihr Bewerbungsgespräch vorzubereiten.

Unangemessene Kleidung

Wenn Sie sich auf ein Bewerbungsgespräch vorbereiten, sollten Sie sich auch für die Auswahl der angemessenen Kleidung Zeit nehmen. Je nachdem, um was für einen Job es geht, ist ein Anzug / Kleid oder eine Jeans passend. Informieren Sie sich online und über Ihren Bekanntenkreis, wie sich die Mitarbeiter des Unternehmens kleiden und versuchen Sie, deren Stil anzunehmen.

Lassen Sie sich auch von eventuellen Wetterumschwüngen nicht überraschen und seien Sie immer gepflegt beim Bewerbungsgespräch.

Zu spät sein

Jeder weiß, dass die ersten Eindrücke für einen Job sehr wichtig sind, aber wussten Sie, dass Sie bereits einen schlechten ersten Eindruck machen können, noch bevor Ihr Vorstellungsgespräch beginnt?

Zu spät Ankommen deutet nicht nur auf schlechtes Zeitmanagement hin, sondern auch auf mangelnden Respekt gegenüber dem Unternehmen, der Position und sogar Ihrem Interviewer.

Planen Sie zusätzliche Zeit ein, um sicherzustellen, dass Sie nicht zu spät kommen. Seien Sie am besten ca. 15 Minuten früher da, so sind Sie auf der sicheren Seite, auch wenn am Weg zum Unternehmen etwas Unvorhergesehenes passiert. Melden Sie sich am Empfang aber erst ca. 5 Minuten vor dem vereinbarten Termin an, um Ihren Gesprächspartner zeitlich nicht unter Druck zu setzen.

Mitgebrachte Getränke

Legen Sie den Kaffee, Soda oder die Wasserflasche ab, bevor Sie in Ihr Interview gehen. Wenn Sie Kraft tanken müssen, tun Sie dies, bevor Sie zum Interview kommen.

Es ist nicht nur unprofessionell, sondern auch unhöflich, mit einem mitgebrachten Getränk ins Gespräch zu gehen, Sie sollten sich während Ihres Gesprächs auf die anstehende Aufgabe konzentrieren: einen guten Eindruck machen, Fragen beantworten, den Augenkontakt mit Ihrem potenziellen Arbeitgeber halten und während des gesamten Bewerbungsprozesses konzentriert dabei sein.

Wenn Ihr Gesprächspartner Ihnen ein Getränk anbietet, nehmen Sie dieses gerne an.

Handy während des Interviews

Bevor Sie zu Ihrem Interview kommen, schalten Sie Ihr Telefon aus. SMS und WhatsApp-Nachrichten während des Interviews ist nicht nur unhöflich und disruptiv, sondern es ist eine ziemlich klare Botschaft an Ihren potenziellen

Arbeitgeber, dass der Job nicht Ihre oberste Priorität hat.

Beantworten Sie keine Anrufe während des Interviews. Um der Versuchung zu widerstehen, Ihr Telefon zu überprüfen, verstauen Sie es vor dem Interview in Ihrer Tasche. Schalten Sie Ihr Telefon für die Dauer des Bewerbungsgesprächs auf lautlos oder komplett ab.

Nichts über das Unternehmen wissen

Lassen Sie sich nicht von Ihrem potenziellen Arbeitgeber mit der Frage "Was wissen Sie über diese Firma?" überraschen. Es ist eine der einfachsten Fragen, die versteckt oder so offen, aber auch jeden Fall im Gespräch kommen wird.

Hintergrundinformationen wie Firmengeschichte, Standorte, Abteilungen und ein Leitbild sind auf den meisten Unternehmenswebsites im Abschnitt "Über uns" verfügbar. Lesen Sie es vorher durch, drucken Sie es aus und lesen Sie es nochmal kurz vor Ihrem Interview, um Ihr Gedächtnis aufzufrischen. Überprüfen Sie auch die LinkedIn-Seite, die Facebook-Seite und den Twitter-Feed des Unternehmens, falls vorhanden.

Zu viel reden

Es gibt nichts Schlimmeres, als jemanden zu interviewen, der nicht aufhört zu Reden. Der Interviewer muss nicht wirklich Ihre gesamte Lebensgeschichte kennen. Halten Sie Ihre Antworten prägnant, kommen Sie auf den Punkt und bleiben Sie fokussiert - beantworten Sie einfach die Fragen.

Lassen Sie sich nicht ablenken und sprechen Sie nicht über Ihr persönliches Leben - Ihr Ehepartner, Ihr Privatleben oder Ihre Kinder sind keine Themen, in die Sie sich einlassen sollten. Egal, wie gastfreundlich Ihr Interviewer sein mag, ein Bewerbungsgespräch ist eine berufliche Situation - keine persönliche.

Schlecht Reden über frühere Arbeitgeber

Machen Sie nicht den Fehler, Ihren Chef oder Ihre Kollegen schlecht zu machen. Es ist manchmal eine kleinere Welt, als Sie denken, und Sie wissen nicht, wen Ihr Interviewer vielleicht kennt, einschließlich des Chefs, den Sie für einen Idioten halten. Sie möchten auch nicht, dass der Interviewer der Meinung ist, dass Sie so über sein Unternehmen sprechen könnten, oder?

Wenn Sie sich für ein Vorstellungsgespräch bewerben, möchten Sie, dass Ihr Arbeitgeber weiß, dass Sie gut mit anderen Menschen zusammenarbeiten können und Konflikte auf reife und effektive Weise lösen können, anstatt Ihre Kollegen schlecht zu machen oder über ihre vermeintliche Inkompetenz zu sprechen.

Bereiten Sie sich auf Fragen vor, wie "Erzählen Sie mir von einer Zeit, in der Sie mit einem Vorgesetzten nicht gut auskamen. Wie sind Sie mit der Situation umgegangen?" oder "Hast du mit jemandem gearbeitet, den du nicht gemocht hast? Wenn ja, wie bist du damit umgegangen?".

indiv HR GmbH ist eine auf SAP und IT Profile spezialisierte Personalberatung im deutschsprachigen Raum.

News-ID: 1031453 • Views: 562 (Stand: 09.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1031453/Die-haeufigsten-Fehler-im-Bewerbungsgespraech.html>